



Anlage 12 zu 0163/2016

Kreistag 14.12.2016
TOP 6 Kreishaushalt

Antrag der SPD-Fraktion

Erhaltung der Kreisstraßen

Im Haushalt 2016 werden zur Erledigung der Aufgabe Erhaltung des Kreisstraßennetzes zusätzlich 1,5 Stellen und Investitionsmittel in Höhe von 500 000 € bereitgestellt.

Begründung

Die Kreisstrategie sieht bei den Kreisstraßen in den Zielen Z1 und Z1.1 vor, dass die Kreisstraßen für alle Verkehrsteilnehmer uneingeschränkt nutzbar sein sollen und dass der Gesamtbestand des Straßennetzes des Kreises sich in den kommenden Jahren spürbar verbessern soll. Es sollen nicht mehr als 10% der Kreisstraßen in der Zustandsklasse V oder U (vordringlich oder überfällig) sein. Dies entspricht bei einer Gesamtnetzgröße von 656 km einem Zielwert von max. 65 km der Kreisstraßen. Bisher wurde geschätzt, dass sich 76 km in diesem Zustand befinden.

Die durchgeführte Zustandserfassung hat nun ergeben, dass sich rund 150 km in den Zustandsklassen V oder U befinden. Damit hat sich in der Realität gezeigt, dass sich rund doppelt so viele Straßenkilometer in den problematischen Kategorien befinden. Es geht um unterlassene Erhaltungsmaßnahmen und Wertverlust an den bestehenden Kreisstraßen - nicht um Neu- oder Ausbau des Kreisstraßennetzes. Der Landkreis entfernt sich damit in erheblichem Maße von den in der Kreisstrategie festgelegten Zielen statt sich in Richtung Zielerreichung zu bewegen.

Um die Tendenz umzukehren sind zusätzliche Anstrengungen erforderlich. Dies ist nur möglich, wenn dafür das notwendige Personal und die Mittel bereitgestellt werden. Das – nach Erhalt des Haushaltserlasses noch nach oben korrigierte – Ergebnis zeigt, dass der Haushalt die beantragten Mittel „hergibt“.